Amtsblatt

der Evangelischen Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)



Speyer, den 4. August 2023

Nr. 8

Inhalt	Seite
Gesetze und Verordnungen	
Nr. 78 – Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk Ludwigshafen	84
Nr. 79 – Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk Neustadt	84
Nr. 80 – Beschluss über die Veränderung von Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Kaiserlautern und An Alsenz und Lauter.	
Nr. 81 – Rechtsverordnung zur Änderung der Standardassistenzverordnung.	85
Nr. 82 – Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Unterhaltszuschuss für Kandidaten im Pfarrdienst (Unterhaltszuschussverordnung - UZVO).	86
Bekanntmachungen	
Nr. 83 – Kollekte für die Aufgaben in der pfälzischen Diakonie	87
Nr. 84 – Kollekte für die Ausbildung der Erzieherinnen/Erzieher an der Fachschule für Sozialwesen der Diakonissen Speyer.	
Nr. 85 – Kollektenplan für das Jahr 2024.	88
Stellenausschreibungen	
Nr. 86 – Stellenausschreibungen im Bereich der Landeskirche.	89
Nr. 87 – Stellenausschreibungen im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland	92
Dienstnachrichten	
Nr. 88 – Beauftragungen	99
Nr. 89 – Verwaltungen	99
Nr. 90 – Verleihungen	99
Nr. 91 – Dienstleistungen	100
Nr. 92 – Ernennungen	100
Nr. 93 – Besetzungen	100
Nr. 94 – Ruhestand	100
Nr. 95 – Sterbefälle	101
Mitteilungen	
Nr. 96 – Disziplinarkammer der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)	101

Gesetze und Verordnungen

Nr. 78

Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk Ludwigshafen

Vom 13. April 2023

Auf Grund des § 89 Absatz 2 Nummer 7 der Verfassung der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) beschließt die Kirchenregierung:

§ 1

Die Pfarrstelle Ludwigshafen-Süd 2 wird aufgehoben.

§ 2

Die Pfarrstelle Ludwigshafen-Süd 1 wird umbenannt in "Pfarrstelle Ludwigshafen-Süd".

§ 3

Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 2023 in Kraft.

Speyer, den 13. April 2023
- Kirchenregierung Dorothee Wüst
Kirchenpräsidentin

Nr. 79

Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk Neustadt

Vom 13. April 2023

Auf Grund des § 89 Absatz 2 Nummer 7 der Verfassung der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) beschließt die Kirchenregierung:

§ 1

Die Pfarrstelle Mußbach wird aufgehoben.

§ 2

Die Johannes-Kirchengemeinde Mußbach wird der Pfarrstelle Gimmeldingen zugeordnet.

§ 3

Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 2023 in Kraft.

Speyer, den 13. April 2023
- Kirchenregierung Dorothee Wüst
Kirchenpräsidentin

Nr. 80

Beschluss über die Veränderung von Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Kaiserlautern und An Alsenz und Lauter

Vom 15. Juni 2023

Auf Grund des § 89 Absatz 2 Nummer 7 und 8 der Verfassung der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) beschließt die Kirchenregierung:

§ 1

Die Prot. Kirchengemeinde Schopp-Linden-Krickenbach mit der dazugehörigen Pfarrstelle Schopp wird aus dem Prot. Kirchenbezirk Kaiserslautern ausgegliedert und in den Prot. Kirchenbezirk An Alsenz und Lauter eingegliedert.

§ 2

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Speyer, den 15. Juni 2023
- Kirchenregierung Dorothee Wüst
Kirchenpräsidentin

Nr. 81 Rechtsverordnung zur Änderung der Standardassistenzverordnung

Vom 13. Juni 2023

Aufgrund der §§ 2 Absatz 1 und 3 Absatz 3 des Standardassistenzgesetzes vom 19. November 2022 (ABI. S. 127), welches zuletzt geändert worden ist durch Gesetz vom 13. Mai 2023 (ABI. S.64), verordnet der Landeskirchenrat:

Artikel 1

Die Standardassistenzverordnung vom 29. November 2022 (Abl. S. 158) wird wie folgt geändert:

- 1. In § 2 Absatz 2 Satz 1 wird die Angabe "pro Pfarramt, welches die Standardassistenz in Anspruch nimmt, 0,1 einer Vollzeitkraft" durch die Wörter "eine Eingruppierung der Standardassistenz" ersetzt.
- 2. § 3 Absatz 2 wird wie folgt gefasst: "Der zuständige Kirchenbezirk beantragt bis zum 30. September des Vorjahres die Zuweisung für ein konkretes Jahr beim Landeskirchenrat. Der Antrag hat anzugeben, wie viele Kirchengemeinden des Kirchenbezirks sich der Standardassistenz angeschlossen haben. Die Zuweisung wird gemäß § 3 Absatz 2 des Standardassistenzgesetzes in voller Höhe gewährt, soweit sich alle Kirchengemeinden des Kirchenbezirks der Standardassistenz angeschlossen haben. Andernfalls wird die Zuweisung prozentual in der Höhe gewährt, die dem Prozentsatz der Kirchengemeinden des Kirchenbezirks entspricht, die sich der Standardassistenz angeschlossen haben."

Artikel 2

Die Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 2. Januar 2023 in Kraft.

Speyer, den 13. Juni 2023 - Kirchenregierung -Dorothee Wüst Kirchenpräsidentin

Nr. 82

Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Unterhaltszuschuss für Kandidaten im Pfarrdienst (Unterhaltszuschussverordnung - UZVO)

Vom 20. Juli 2023

Auf Grund des § 16 Satz 2 des Pfarrbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. November 2001 (ABl. S. 134), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 2022 (ABl. S. 143) geändert worden ist, verordnet die Kirchenregierung:

Artikel 1 Änderung der Unterhaltszuschussverordnung

Die Unterhaltszuschussverordnung vom 22. April 1982 (ABl. S. 38), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. April 2021 (ABl. S. 51) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

- 1. In der Überschrift werden vor dem Wort "Kandidaten" die Wörter "Kandidatinnen und" eingefügt.
- 2. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Der Wortlaut wird Absatz 1 und das Wort "Der" durch die Wörter "Die Kandidatin oder der" ersetzt.
 - b) Folgender Absatz 2 wird angefügt:
 - "(2) Der in Absatz 1 genannte Unterhaltszuschuss wird dergestalt aufgestockt, dass er der Höhe des Anwärtergrundbetrags nach Anlage VIII zu § 61 des Bundesbesoldungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung entspricht."
- 3. In § 2 Absatz 1 Satz 1 und 2, § 3 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 1 werden jeweils vor den Wörtern "der Kandidat" die Wörter "die Kandidatin oder" eingefügt.
- 4. § 3 wird wie folgt geändert:
 - a) § 3 Absatz 1 wird aufgehoben.
 - b) Die Absatzbezeichnung "(2)" wird gestrichen.
- 5. § 4 wird wie folgt geändert
 - a) In Buchstabe a werden vor den Wörtern "des Kandidaten" die Wörter "der Kandidatin oder" eingefügt.
 - b) In Buchstabe b werden vor den Wörtern "dem Kandidaten" die Wörter "der Kandidatin oder" eingefügt.
- 6. In § 6 werden vor den Wörtern "dem Kandidaten" die Wörter "der Kandidatin oder" und nach dem Wort "erhält" die Wörter "die vor dem 1. Januar 1982 eingestellte Kandidatin für den Pfarrdienst oder" eingefügt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. September 2023 in Kraft.

Speyer, den 20. Juli 2023

- Kirchenregierung -Dorothee Wüst Kirchenpräsidentin

Bekanntmachungen

Nr. 83 Kollekte für die Aufgaben in der pfälzischen Diakonie

Speyer, den 21.07.2023 Az.: 3 360/10

Nach dem Kollektenplan für das Jahr 2023 (ABl. 2022, S. 66) ist in unserer Landeskirche am 18. Sonntag nach Trinitatis, dem 8. Oktober 2023, eine **Kollekte für die Aufgaben in der pfälzischen Diakonie** zu erheben.

Vorschlag zur Kanzelabkündigung:

Seit 175 Jahren engagiert sich die Diakonie für Menschen in Not und setzt sich besonders für diejenigen ein, die am Rande der Gesellschaft stehen, die auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind. In der Pfalz und Saarpfalz sind die vielfältigen diakonischen Beratungsangebote dabei unter einem Dach vereint. Das bedeutet für die Betroffenen: Kurze Wege und eine schnelle, kompetente und individuelle Hilfe – aus einer Hand. In den sogenannten Häusern der Diakonie begleiten spezialisierte Fachberater*innen Menschen in fast allen Lebenslagen: Sie helfen Familien, Paaren oder Einzelpersonen Konflikte in der Erziehung, in der Partnerschaft oder bei Trennung und Scheidung zu lösen. Sie unterstützen insbesondere Schwangere in Notsituationen, stehen bei finanziellen Engpässen zur Seite und eröffnen Zukunftsperspektiven. Sie bieten Kindern, Jugendlichen und Frauen Schutz, wenn Gewalt im Spiel ist und verschaffen mit speziellen Freizeiten erschöpften Eltern und ihren Kindern neue Kraft.

Als sozialer Dienst der evangelischen Kirche begegnet die Diakonie dabei allen auf Augenhöhe und mit Wertschätzung. Gemeinsam mit den Betroffenen sucht sie nach Lösungen für die vielfältigen Probleme und Konflikte, die zu bewältigen sind. Nah bei den Menschen zu sein, die Hilfe und Unterstützung benötigen, ist für die Diakonie ein zentrales Anliegen. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, dieses flächendeckende Hilfsangebot in der Pfalz und Saarpfalz auch in Zukunft aufrechtzuerhalten. Jeder Euro zählt. Dafür danken wir Ihnen von ganzem Herzen.

Abrechnung:

Bitte leiten Sie die Kollekte in der Woche nach der Erhebung an das Verwaltungsamt weiter. Die Verwaltungsämter werden gebeten, innerhalb von weiteren vier Wochen die Spendenergebnisse der einzelnen Kirchengemeinden online im Portal der Landeskirche zu melden und die Gesamtüberweisung der Kollekte unter Angabe des Kollektendatums und der Kollektenbezeichnung an die Landeskirche zu veranlassen.

Nr. 84

Kollekte für die Ausbildung der Erzieherinnen/Erzieher an der Fachschule für Sozialwesen der Diakonissen Speyer

Speyer, den 21.07.2023 Az.: 3 360/04

Nach dem Kollektenplan für das Jahr 2023 (ABl. 2022, S. 66) ist in unserer Landeskirche am 17. Sonntag nach Trinitatis, dem 1. Oktober 2023, eine Kollekte für die Ausbildung der Erzieherinnen/Erzieher an der Fachschule für Sozialwesen der Diakonissen Speyer zu erheben.

Vorschlag zur Kanzelabkündigung:

Seit 1881 unterstützen die Gemeinden der Ev. Kirche der Pfalz die Arbeit der Diakonissen Speyer durch die Karfreitagskollekte. Dafür sind wir von Herzen dankbar!

Die Fachschule für Sozialwesen der Diakonissen Speyer ist die einzige evangelische Fachschule dieser Art in der Pfalz. Sie ist hervorgegangen aus dem Seminar für Kinderschulschwestern. Hier bilden wir Sozialassistenten/-innen und Erzieher/-innen aus, und es beginnen jährlich ca. 150 Menschen unterschiedlichen Alters eine dieser Ausbildungen bei uns. Die Erzieher/-innen finden in der Regel Anstellung in Kindergärten, Kindertagesstätten und Einrichtungen der Jugendhilfe sowie in sonderpädagogischen Einrichtungen in der Pfalz und weit darüber hinaus. Neben aller fachlichen Qualifikation legt die Schule besonderes Gewicht auf die religionspädagogische Ausbildung. Junge Menschen werden so befähigt, mit Kindern und Jugendlichen zu entdecken, wie der Glaube an Gott zum Leben hilft.

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr um Unterstützung unserer Ausbildungsarbeit der Diakonissen Speyer durch Ihre Kollekte. Wir möchten fortsetzen, was einst Diakonissen vor mehr als 160 Jahren mit den drei Säulen Pflege, Erziehung und Bildung begonnen haben. Die Arbeit unserer Fachschule trägt dazu bei, dass die prägende Kraft der christlichen Tradition auch heute in unserer Gesellschaft spürbar bleibt. Junge Menschen verbringen ihre Ausbildungszeit in der Nähe zum Mutterhaus und zur Diakonischen Gemeinschaft und setzen sich mit Fragen der religiösen Orientierung und Praxis auseinander. Wir sind dankbar, dass Sie mit Ihrer Gabe unsere Fachschule für Sozialwesen – und damit die jungen Menschen, die hier ihre Ausbildung erfahren – unterstützen, und danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Oberin Sr. Isabelle Wien Sr. Corinna Kloss Vorstandsvorsitzende Diakonissen Speyer Leitende Pfarrerin

Abrechnung

Bitte leiten Sie die Kollekte in der Woche nach der Erhebung an das Verwaltungsamt weiter. Die Verwaltungsämter werden gebeten, innerhalb von weiteren vier Wochen die Spendenergebnisse der einzelnen Kirchengemeinden online im Portal der Landeskirche zu melden und die Gesamtüberweisung der Kollekte unter Angabe des Kollektendatums und der Kollektenbezeichnung an die Landeskirche zu veranlassen.

Nr. 85 Kollektenplan für das Jahr 2024

Speyer, den 20.06.2023 Az.: 3 360/00

07.01.2024	1. Sonntag nach Epiphanias	Kollekte für die Partnerkirchen in Bolivien, Ghana, Korea und Papua
28.01.2024	Letzter Sonntag nach Epiphanias	Kollekte für die Bibelverbreitung in der Welt
11.02.2024	Estomihi	Kollekte für den Kirchentag
03.03.2024	Okuli	Kollekte für die Flüchtlings- und Menschenrechtsarbeit
09.05.2024	Christi Himmelfahrt	Kollekte für die Weltmission
19.05.2024	Pfingstsonntag	Kollekte "Hoffnung für Osteuropa"
09.06.2024	2. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für die Ökumene und Auslandsarbeit (EKD)
14.07.2024	7. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für besondere Projekte und Aktivitäten (EKD)
28.07.2024	9. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für die "Diakonie Deutschland" (EKD)
29.09.2024	18. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für Aufgaben in der pfälzischen Diakonie
06.10.2024	19. Sonntag nach Trinitatis - Erntedankfest	Kollekte für die Ausbildung der Erzieherinnen/Erzieher an der Fachschule für Sozialwesen der Diakonissen Speyer
20.11.2024	Buß- und Bettag	Kollekte für die Diakonie Katastrophenhilfe
24.11.2024	Letzter Sonntag des Kirchenjahres/ Ewigkeitssonntag	Kollekte für die Hospizhilfe in der Landeskirche
In mindestens einem Gottesdienst am 24. Dezember, Heiligabend		Kollekte "Brot für die Welt"

Sammlungen für das Diakonisches Werk Pfalz und das Gustav-Adolf-Werk

Dazu kann der Landeskirchenrat bis zu drei weitere Kollekten anordnen, wenn akute Notstände auftreten.

Stellenausschreibungen

Nr. 86 Stellenausschreibungen im Bereich der Landeskirche

Ausgeschrieben wird

die **Pfarrstelle 1 Kandel** zur Besetzung durch die **Kirchenregierung**.

Die Pfarrstelle 1 Kandel im Kirchenbezirk Germersheim umfasst 1.500 Gemeindeglieder. Die Predigtstätte ist die St. Georgskirche in Kandel.

Die Kirchengemeinde Kandel gehört zur Kooperationsregion "Bienwald", hat zwei Pfarrstellen und unterhält als Gebäudebestand eine Kirche, ein Pfarrhaus, eine angemietete Pfarrwohnung und ein Gemeindehaus.

Die Prot. integrative Kita Bienennest, die zur Gemeinde gehört, wird momentan fünfgruppig mit zwei integrativen Gruppen ausgebaut. Sie gehört dem Protestantischen Trägerverband Speyer-Germersheim an, das Gebäude gehört der Stadt Kandel.

Die Gemeindearbeit ist geprägt von intensiver Arbeit mit Kindern und Familien sowie mit Konfirmandinnen und Konfirmanden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die "Veranstaltungskirche St. Georg". In enger Kooperation mit dem Bezirkskantorat und dem Förderverein werden hier vielfältige Konzerte und kulturelle Veranstaltungen angeboten.

Aufgrund der aktuellen Stellensituation auf der 2. Pfarrstelle stehen in Absprache mit dem Dekan derzeit auch 1,5 Stellen zur Verfügung. Die Kirchengemeinde hat in der Vergangenheit gute Erfahrungen mit teamorientierter Arbeit im Pfarrteam gemacht und profitiert von einer starken Vernetzung mit unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort.

Wir bitten Sie, Bewerbungen unter Beachtung der Bewerbungsrichtlinien vom 13. Mai 2015 und unter Verwendung des entsprechenden Bewerbungsbogens für Pfarrstellen **bis spätestens 8. September 2023** beim Landeskirchenrat, Dezernat 4, einzureichen.

*

Ausgeschrieben wird

die Pfarrstelle Rimschweiler-Mittelbach zur Besetzung durch Gemeindewahl.

Die Pfarrstelle Rimschweiler- Mittelbach mit den zugehörigen Kirchengemeinden Rim-schweiler, Mittelbach und Wattweiler im Kirchenbezirk Zweibrücken umfasst 1.815 Gemeindeglieder. Die Predigtstätten sind in Rimschweiler, Mittelbach und Wattweiler.

Die Kirchengemeinden unterhalten derzeit als Gebäudebestand drei Kirchen, zwei davon mit Gemeinderäumen, ein Pfarrhaus und eine Kindertagesstätte.

Die Kirchengemeinden gehören der Kooperationszone Hornbach-Bickenalb an und sind Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Zweibrücken.

Aufgrund der laufenden Strukturveränderungen im Kirchenbezirk Zweibrücken wird sich der Aufgabenbereich der Pfarrstelle verändern.

Wir bitten, Bewerbungen unter Verwendung des entsprechenden Bewerbungsbogens für Pfarrstellen bis spätestens 8. September 2023 beim Landeskirchenrat, Dezernat 4, einzureichen.

*

Die Evangelische Kirche der Pfalz sucht für das **Prot. Stadtjugendpfarramt Ludwigshafen** zum 1. Oktober 2023

eine Jugendreferentin / einen Jugendreferenten (m/w/d) (in Teilzeit mit 50 v.H., befristet als Elternzeitvertretung bis voraussichtlich 30.09.2024)

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Gewinnung, Schulung, Beratung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den Kirchengemeinden und im Kirchenbezirk in Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen,
- Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden (auf der Ebene der Region und Organisation des KonfiCamps für den ganzen Kirchenbezirk),
- Organisation von Freizeiten der EJL (inkl. Ferienprogrammen),
- Durchführung und Begleitung von weiteren regionalen Maßnahmen und Projekten in der Arbeit mit und für Kinder(n) und Jugendliche(n).

Die Tätigkeit erfordert Eigeninitiative, Eigenverantwortung und selbstständiges Arbeiten. Didaktisch-methodische Fähigkeiten, religionspädagogische Kompetenz, Organisationstalent, konzeptionelles Denken und Kompetenzen in der Arbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden werden vorausgesetzt. Es wird die Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit dem GPD erwartet. Die Stelle setzt eine positive Einstellung zur flexiblen Arbeitszeit (Abend- und Wochenendtermine) und Offenheit für vielfältige pädagogische und kirchliche Arbeitsfelder voraus.

Bewerben können sich (Fach-)hochschulabsolventinnen und –absolventen der Religions- bzw. Sozialpädagogik oder Absolventinnen und Absolventen mit vergleichbarer Qualifikation in Pädagogik, Geistes- oder Gesellschaftswissenschaften. Sollte keine religionspädagogische Kompetenz nachgewiesen werden, wird die Bereitschaft zur Nachqualifizierung erwartet.

Dem Arbeitsverhältnis liegen die Vorschriften des TVöD-VKA zu Grunde, die Vergütung richtet sich nach dem Tarif für den Sozial- und Erziehungsdienst (bis zu Entgeltgruppe S 11 b).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 8. September 2023 an die

Evangelische Kirche der Pfalz Landeskirchenrat, Dezernat 4 Domplatz 5, 67346 Speyer dezernat.4@evkirchepfalz.de

Kontakt:

Landesjugendpfarrer Florian Geith, Tel.: 0631 / 3642-027 Stadtjugendpfarrerin Florentine Zimmermann, Tel.: 0171 / 2092434

*

Die Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) geht neue Wege in der Begleitung von Menschen an Schnittstellen ihres Lebens. Taufe, Trauung und Beerdigung sind drei große Anlässe, zu denen Menschen den Dienst der Kirche suchen. Taufen im Rhein, Trauungen im Weinberg oder individuelle Trauerfeiern. Menschen wünschen sich Segen für diese besonderen Anlässe. Für die Beratung, Planung und Begleitung der persönlichen Segenswünsche eröffnen wir am

1. Januar 2024 unsere neue Segensagentur (Kennziffer 001011-23)

Für diese Kontaktstelle suchen wir zwei Menschen, die mit jeweils 50 % einer Vollzeitstelle Lust haben, gemeinsam unserer neuen Segensagentur Gestalt zu geben. Die beiden Stellen sind zunächst auf ein Jahr befristet, allerdings bestehen gute Aussichten, dass sie verlängert werden. Zunächst liegt der Fokus auf der kirchlichen Trauung. Hier geht es um die Planung und Durchführung eines Hochzeitsevents auf dem Gebiet unserer Landeskirche.

Wir suchen zum 1. Januar 2024 eine*n Pfarrer*in mit Begeisterung für neue Segensformate und sehr guter kommunikativer Kompetenz und eine*n Eventmanager*in mit Freude an der Gestaltung von größeren Events an Schnittpunkten des Lebens.

Deine Aufgaben als Pfarrer*in:

Du entwickelst neue Segensformen für die Begleitung von Menschen. Du nimmst Kontakt auf zu Kolleg*innen vor Ort und wirbst um ihre Mitgestaltung bei größeren Veranstaltungen. Du unterstützt Kolleg*innen vor Ort, die Lust haben auf eine segensreiche Veranstaltung in ihrer Region. Du gestaltest die Segensagentur zusammen mit einer*m Eventmanager*in und ihr erhaltet Unterstützung durch eine Verwaltungskraft aus dem Öffentlichkeitsreferat des Landeskirchenrats.

Dein Profil:

- Du bist bereit, der Segensagentur Gestalt und Form zu geben.
- Du hast Erfahrungen gemacht mit neuen Segensformaten und hast Interesse neue Formen zu entwickeln.
- Du bist sehr kommunikativ und hast Erfahrungen in Teamarbeit.
- Du bist fit in Sachen Öffentlichkeitsarbeit, bringst Fähigkeiten im Bereich CMS, Social Media und/ oder Info-Materialstellen mit.
- Du bist bereit, Aktionen auf dem Gebiet unserer Landeskirche zu gestalten (Reisetätigkeit).
- Du verstehst dich als Dienstleiter*in für Menschen, die nach Segen fragen.

Deine Aufgaben als Eventmanager*in:

Im Team findet ihr heraus, wo Menschen sich Segen von ihrer Kirche wünschen. Du entwickelst Eventformate an ungewöhnlichen Orten bzw. unterstützt Pfarrer*innen vor Ort dabei. Du gestaltest die Segensagentur zusammen mit einer*m Pfarrer*in und ihr erhaltet Unterstützung durch eine Verwaltungskraft aus dem Öffentlichkeitsreferat des Landeskirchenrats.

Dein Profil:

- Du bist bereit, der Segensagentur Gestalt und Form zu geben.
- Du besitzt umfangreiche Erfahrungen im Eventmanagement.
- Du verfügst über starke Fähigkeiten in der Selbstorganisation, im strukturierten Arbeiten und im Projektmanagement.
- Du zeichnest dich durch Kreativität, Ideenreichtum sowie Zuverlässigkeit und Termintreue aus.
- Du bist kommunikativ, arbeitest gerne im Team und Reisetätigkeit stellt für dich kein Problem dar.

Wir hieten

- Einbindung in ein interdisziplinäres Team, das Kollegialität lebt und Unterstützung durch Fachreferent*innen und einen ehrenamtlichen Unterstützungskreis.
- Innovatives Arbeiten vor allem in Speyer mit flexiblen Arbeitszeiten und Homeoffice-Anteilen.
- Ein angenehmes, teamorientiertes und familienfreundliches Arbeitsumfeld (zertifiziert nach: Audit berufundfamilie).
- Eine betriebliche Altersvorsorge und die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.
- Zuschuss zu einem Deutschlandticket.
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung.
- Für die/den Pfarrer*in Besoldung entsprechend dem Pfarrbesoldungsrecht bzw. dem TVöD-VKA.
- Für die/den Eventmanager*in tarifliche Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA.

Bei Rückfragen kannst Du dich gerne an Celina Sturm aus dem Kommunikations- und Pressereferat (celina.sturm@evkirchepfalz.de oder 06232/667-135) wenden. Sie lädt dich auch gerne zu einer digitalen Kaffeepause ein.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung in einer zusammengefassten pdf-Datei (maximal 10 MB) unter Nennung der Kennziffer 001011-23 bis zum 8. September 2023 über unser Bewerbungsportal unter https://www.evkirchepfalz.de/sonstiges/stellenangebote/

Nr. 87

Stellenausschreibungen im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland

Auslandsdienst in Washington, D.C.

Für die Deutsche Evangelische Kirchengemeinde in Washington D.C. sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2024 für die Dauer von zunächst 5 Jahren

eine*n Pfarrer*in (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde im Internet unter: www.glcwashington.org

Die Deutsche Evangelische Kirchengemeinde Washington, D.C. repräsentiert einen Querschnitt der – teils vorübergehend dorthin entsandten, teils dauerhaft dort wohnenden – Deutschsprachigen im Großraum Washington, D.C., die zum großen Teil in internationalen Organisationen, Unternehmen, der Deutschen Botschaft, der Deutschen Schule sowie wissenschaftlichen und kulturellen Institutionen arbeiten. Die dynamische Gemeinde legt Wert darauf, ihren Mitgliedern eine geistliche und kulturelle Heimat zu bieten. Sie sieht sich gleichzeitig als Teil des vielfältigen kulturellen und sozialen Umfelds, ist mit der ELCA assoziiert und unterstützt diakonische Projekte.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Freude an der Gestaltung vielfältiger Gottesdienste und Predigten auf anspruchsvollem Niveau
- Bereitschaft zur Erteilung von Religionsunterricht an der Deutschen Schule
- Sicherheit im gesellschaftlichen und repräsentativen Auftreten
- Kontaktpflege zu den ökumenischen Partnern am Ort
- sehr gute Englischkenntnisse

Gesucht wird eine Pfarrerin / ein Pfarrer mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Marcus Garras (Tel. 0511/2796-8396, marcus.garras@ekd.de) sowie Birgit Schmidt (Tel. 0511/2796-226, birgit.schmidt@ekd.de) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 1. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Herrenhäuser Straße 12 30419 Hannover

E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Addis Abeba, Äthiopien

Für die Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Addis Abeba sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter kreuzkirche-addis.de

Die stark ökumenisch geprägte Gemeinde setzt sich vorwiegend aus Mitgliedern zusammen, die in Entwicklungsorganisationen, NGOs, Auslandsvertretungen und an der Deutschen Botschaftsschule arbeiten. Sie ist ein wichtiger Anlaufpunkt für deutschsprachige Christinnen und Christen in Äthiopien sowie Trägerin der German Church School, in der ca. 700 Kinder und Jugendliche aus ärmeren Verhältnissen betreut und unterrichtet werden.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Engagement für den Gemeindeaufbau und die Gewinnung neuer Mitglieder
- Erfahrung in der Geschäftsführung eines Pfarramtes und in der Mitarbeiterführung
- Die Übernahme von Leitungsverantwortung bei Steuerung und Beratung des Sozialprojektes German Church School

- Freude an der Erteilung von Religionsunterricht an der Deutschen Botschaftsschule
- Diplomatisches Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen unterschiedlichster Prägung
- Pflege und Vertiefung der ökumenischen Kontakte zur Ev.-luth. Kirche Äthiopiens (Mekane Yesus)
- Gute Englischkenntnisse

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Marc Reusch (Tel. 0511 2796-8409, marc.reusch@ekd.de) sowie Frau Dr. Christiane Stoklossa (Tel. 0511 2796-238, christiane.stoklossa@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Amsterdam und Rotterdam, Niederlande

Für die Deutschen Evangelischen Kirchengemeinden Amsterdam und Rotterdam, Niederlande, sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. Oktober 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter http://www.deg-amsterdam.nl; http://www.deg-rotterdam.nl Es handelt sich um zwei selbständige Gemeinden, die sich seit 1996 eine Pfarrstelle teilen. In Amsterdam und Rotterdam gibt es jeweils ein Gemeindezentrum für Gottesdienste und Gemeindearbeit. Hauptwohnsitz ist Rotterdam. In Amsterdam steht ein Übernachtungszimmer zur Verfügung.

Im Sinne der Kirchengemeinden erwarten wir:

- Freude am Predigen und der Kommunikation des Evangeliums in zwei sehr vielfältigen, vielgestaltigen und vom Einzugsgebiet weitflächigen Gemeinden
- Bereitschaft zur Übernahme von Leitungsverantwortung und Freude am gemeinsamen Gestalten mit den Freiwilligen und ehrenamtlichen Teams beider Gemeinden
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Selbstorganisation und Pragmatismus verbunden mit der Offenheit, auch Verwaltungsaufgaben zu übernehmen
- Kreativität und Geschick im Aufsetzen und Koordinieren von Angeboten, Gruppen und Kreisen für verschiedenste Zielgruppen wie Familien, Junge, Alte, Neuzugezogene, Vorbeischauende und Alteingesessene
- Exzellente Kommunikations- und zwischenmenschliche Fähigkeiten, die es erlauben Kontakte in multi-kulturelle Milieus und zu der lebendigen Nachbarschaft zu knüpfen
- Ökumenische und interreligiöse Aufgeschlossenheit und Kooperation mit anderen deutsch-sprachigen Organisationen, wie z. B. der Dt. Seemannsmission oder Aktion Sühnezeichen
- Erfahrungen mit neuen Formen der Mitgliederwerbung in einem sich säkularisierenden Umfeld sowie der sichere Umgang mit neuen Medien inklusive einer grundlegenden digitalen Kompetenz
- Das Erlernen der niederländischen Sprache
- Die Bereitschaft zur Mobilität mit Zug und/oder Auto

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer der Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen OKR Frank-Dieter Fischbach (Tel. 0511 2796-8347, frank-dieter.fischbach@ekd.de) sowie Maher Habesch (Tel. 0511 2796-8413, maher.habesch@ekd.de) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Beirut, Libanon

Für die Evangelische Gemeinde zu Beirut sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. Oktober 2024 für die Dauer von zunächst 3 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.evangelische-gemeindebeirut.org

Die Evangelische Gemeinde zu Beirut wurde im Jahr 1856 gegründet und versteht sich als Brücke zwischen dem Libanon und dem deutschsprachigen Ausland. Die Gemeinde besitzt im Herzen von Beirut eine Kirche, ein eigenes Gemeindezentrum mit mehreren Mietwohnungen und Gästezimmern sowie eine geräumige Pfarrwohnung.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- ansprechende Gottesdienste und Andachten, Arbeit mit Kindern und Eltern im Team, zugewandte Seniorenund Frauenarbeit
- Führung der Gemeinde; Finanz- und Hausverwaltung in enger Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Verwaltungsangestellten
- Pflege und Förderung der ökumenischen Beziehungen, Zusammenarbeit mit diplomatischen Vertretungen und internationalen Organisationen
- engagierte Betreuung der diakonischen Hilfsprojekte der Gemeinde (Flüchtlingsschule), Fundraising und Gemeindesozialarbeit
- gute Englischkenntnisse; Französischkenntnisse sind wünschenswert, Grundkenntnisse in Arabisch sollten erworben werden (ein von der EKD finanzierter Intensivkurs wird vor Dienstbeginn angeboten)

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Dr. Olaf Waßmuth (Tel. 0511 2796-8404, olaf.wassmuth@ekd.de) sowie Frau Heike Stünkel-Rabe (Tel. 0511 2796-126, heike.stuenkel-rabe@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Bozen / Italien

Für die Evangelisch-Lutherische Gemeinde Bozen, Mitglied der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien (ELKI), sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde im Internet unter www.chiesa-evangelica.it

Die Gemeinde umfasst die Region Trentino-Südtirol östlich der Linie Brenner-Gargazon-Mezzolombardo-Torbole am Gardasee, einschließlich der Städte Bozen und Trient. Schwerpunkte des Gemeindelebens bildet die Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen sowie das kirchenmusikalische Leben, unterstützt von vielen engagierten Ehrenamtlichen und vier Prädikanten.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- einen ausgeprägten Gestaltungssinn für das Zusammenwirken von Wort und Musik im Gottesdienst
- eine hohe seelsorgerliche und diakonische Kompetenz
- Leitungsfähigkeiten in von Teamern mitgetragener Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit
- Interesse, Ideen und Einsatz in der Seniorenarbeit und auch für die Arbeit mit Migranten und Obdachlosen
- ein lebendiges Interesse, die guten Beziehungen mit den ökumenischen und interreligiösen Dialogpartnern vor Ort und zu den Gemeinden der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien und Tirol (Österreich) zu pflegen und zu fördern
- Beweglichkeit, die Gemeindeglieder im großen Gemeindegebiet auch in ihren Verhältnissen aufzusuchen
- Übergemeindliches Engagement entsprechend den gesamtkirchlichen Erfordernissen in der ELKI
- Bereitschaft zum Erlernen der italienischen Sprache

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungstabelle der ELKI.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Dr. Olaf Waßmuth (Tel. 0511 2796-8404, olaf.wassmuth@ekd.de) sowie Heike Stünkel-Rabe (Tel. 0511 2796-126, heike.stuenkel-rabe@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst im Pfarramtsbereich

Schottland und Nord-Ost-England

Für die Gemeinden des Pfarramtsbereichs Schottland und Nord-Ost-England mit Dienstsitz in Edinburgh, die zur Evangelischen Synode Deutscher Sprache in Großbritannien gehören, sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

(Voraussetzung für ein Pfarrpaar ist, dass beide Bewerber*innen über einen "settled status" oder "pre-settled status" in Großbritannien verfügen oder die britische Staatsangehörigkeit besitzen).

Sie finden Informationen über die Gemeinden unter http://www.germanchurch.org.uk/

Der Pfarramtsbereich Schottland/Nordost-England setzt sich aus den Gemeinden Edinburgh/Aberdeen, Glasgow und Newcastle sowie der Predigtstation Aberdeen zusammen. Außerdem befindet sich die Station Middlesbrough der deutschen Seemannsmission im Einzugsgebiet.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Erfahrung und Freude an Präsenz und Online/Hybrid-Gottesdiensten sowie Amtshandlungen in deutscher und englischer Sprache
- Seelsorgerliche und pastorale Betreuung von älteren Menschen wie auch Familienarbeit
- Pflege des Zusammenhalts der Gemeinden und Mitarbeit beim Gemeindeaufbau
- Konstruktive Zusammenarbeit mit den Kirchenvorständen, Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter(innen) bei der Wahrnehmung von Aufgaben in den Gemeinden
- Organisation von übergemeindlichen Veranstaltungen im Pfarramtsbereich
- Erfahrung im Umgang mit ökumenischen Partnern
- Gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten, Flexibilität
- Bereitschaft zur Übernahme synodaler Aufgaben
- Bereitschaft zu ausgedehnter Reisetätigkeit (Führerschein Kl. B)

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Frank-Dieter Fischbach (Tel. 0511 2796-8347, frank-dieter.fischbach@ekd.de) sowie Herr Maher Habesch (Tel. 0511 2796-8413, maher.habesch@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Malmö

Für die Deutsche Evangelische Gemeinde in Malmö & Südschweden sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.deutsche-gemeinde.se/malmoe

Kurze Beschreibung der Gemeinde:

Malmö ist eine wachsende, dynamische Stadt und mit derzeit rund 325.000 Einwohnern drittgrößte Stadt Schwedens. Einwanderung aus Deutschland besteht seit Jahrhunderten. Das Einzugsgebiet der Gemeinde, die als freie Gemeinde nicht zur Kirche von Schweden gehört, erstreckt sich über ganz Südschweden (Skåne und Blekinge). Als Ansprechpartner für alle deutschen bzw. deutschsprachigen Christen in der Region ist die Gemeinde gekennzeichnet durch eine kulturelle Vielfalt und ökumenische Offenheit.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Erfahrungen in und Freude an Kinder-, Familien- und Seniorenarbeit
- Pflege und Ausbau der guten Beziehungen mit der Schwedischen Kirche, insbesondere der Diözese Lund, sowie der bestehenden ökumenischen Kontakte zu den Kirchen am Ort und zu den deutschsprachigen Gemeinden im benachbarten Kopenhagen und in Schweden
- Auf- und Ausbau neuer Kontakte ("Netzwerke"), gerne via Internet und Sozialen Netzwerken, und Repräsentation der Gemeinde gegenüber Medien und Unternehmen
- Gestaltung und Ausbau des vielfältigen Gemeindelebens mit einem engagierten Kreis ehrenamtlicher Mitarbeiter
- hohes Maß an Mobilität (Führerschein Klasse B)
- gute Kenntnisse der englischen Sprache, nach Möglichkeit auch der schwedischen Sprache bzw. Bereitschaft, diese zügig zu erlernen bei Bedarf bietet die EKD vor Dienstbeginn einen Sprachkurs an

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Frank-Dieter Fischbach (Tel. 0511 2796-8347, frank-dieter.fischbach@ekd.de) sowie Herr Maher Habesch (Tel. 0511 2796-8413, maher.habesch@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Pretoria-Ost, Südafrika

Für die Johannesgemeinde der Northeastern Evangelical Lutheran Church in South Africa (NELCSA) in Pretoria-Ost sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde im Internet unter https://www.nelcsa.net und https://www.johannesgemeinde.org.za

Die Johannesgemeinde ist eine deutschsprachige Gemeinde mit etwa 750 Mitgliedern. Sie erfreut sich eines regen Gemeindelebens mit Haus-, Bibel- und Interessenkreisen für unterschiedliche Zielgruppen. Eine Jugenddiakonin arbeitet hauptamtlich mit. Das Gemeindezentrum liegt in direkter Nachbarschaft zur Deutschen Internationalen Schule Pretoria (DSP).

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- theologisch fundierte und gut verständliche Verkündigung
- engagierte Gottesdienstgestaltung im Zusammenspiel mit dem vielfältigen, kirchenmusikalischen Angebot
- aktive Impulse für Gemeindeentwicklung und Gemeindeaufbau
- Erteilung von Religionsunterricht an der DSP und ggf. Fachschaftsleitung für Religion und Ethik an der DSP
- Teamfähigkeit und organisatorisches Talent
- englische Sprachkompetenz in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit
- Führerschein

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Besoldungsbestimmungen der NELCSA und den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrat Marc Reusch (Tel. 0511 2796-8409, marc.reusch@ekd.de) sowie Frau Dr. Christiane Stoklossa (Tel. 0511 2796-238, christiane.stoklossa@ekd.de) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Postfach 21 02 20, 30402 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Shanghai

Für die Deutschsprachige Christliche Gemeinde Shanghai sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.dcgs.net

In der Wirtschaftsmetropole Shanghai leben etwa 10.000 Deutschsprachige. Seit 2001 gibt es eine ökumenische Gemeinde, in deren Rahmen die deutschsprachigen kirchlichen Aktivitäten beider christlicher Konfessionen angeboten werden. Ihr Motto lautet "Deutschsprachige Christliche Gemeinde Shanghai: Jesus Christus in ökumenischer Gemeinschaft begegnen".

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- nachweisbare Zusatzqualifikationen im kulturellen oder politischen Bereich
- hohe ökumenische, seelsorgerliche und kommunikative Kompetenz, insbesondere im Bereich Kinder- und Jugendarbeit und Seelsorge in der Arbeitswelt
- Freude an Nutzung missionarischer Chancen in der Begegnung mit von der Kirche entfremdeten Menschen
- Flexibilität und Kreativität
- chinesische Sprachkenntnisse bzw. die Bereitschaft, sich intensiv mit dem Erwerb der chinesischen Sprache zu befassen
- sehr gute Englischkenntnisse
- digitale/mediale Kompetenz im kirchlichen Spektrum

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrätin Ute Hedrich (Tel. 0511 2796-8231, ute.hedrich@ekd.de) sowie Frau Birgit Schmidt (Tel. 0511 2796-226, birgit.schmidt@ekd.de) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

*

Auslandsdienst in Tokyo

Für die Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache Tokyo-Yokohama sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2024 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in / ein Pfarrpaar (m/w/d)

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.kreuzkirche-tokyo.jp

Die Gemeinde besteht seit 1885. Zur Gemeinde gehören im Großraum Tokyo lebende Deutschsprachige. Die jetzige Kirche mit Gemeinde-/Pfarrhaus, 2011 neu gebaut, und einer neuen Orgel, eingeweiht 2019, ist eine Oase der Gastfreundschaft inmitten einer attraktiven Großstadt. Schwerpunkte des pastoralen Dienstes bilden Gottesdienst, Kirchenmusik, Seelsorge und der Religionsunterricht an der Deutschen Schule Tokyo-Yokohama. Die Gemeinde ist seit jeher ein Ort der Begegnung. Anders als in Deutschland finanziert sich die Gemeinde selbst durch verlässliche Unterstützung der aktiven Mitglieder.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Gestaltung von zeitgemäßen und kontextbezogenen Gottesdiensten
- hohe Seelsorgekompetenz und Organisationstalent
- Bereitschaft zur Erteilung von Religionsunterricht bis zum Abitur an der Deutschen Schule
- kooperative Zusammenarbeit mit qualifizierten und motivierten Ehrenamtlichen
- Kontaktpflege zu den ökumenischen Partner*innen vor Ort wie auch in ganz Japan

- engagierte Öffentlichkeitsarbeit und aktive Mitgliedergewinnung
- Interesse und ggf. Erfahrungen im multikulturellen und multireligiösen Setting sowie die Umsetzung in der Kulturarbeit und im interkulturellen Austausch
- gute Englischkenntnisse
- digitale/mediale Kompetenz im kirchlichen Spektrum

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in / ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis auf Lebenszeit zu einer Gliedkirche der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Oberkirchenrätin Ute Hedrich (Tel. 0511 2796-8231, ute.hedrich@ekd.de) sowie Frau Birgit Schmidt (Tel. 0511 2796-226, birgit.schmidt@ekd.de) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2023 an:

Evangelische Kirche in Deutschland Kirchenamt der EKD / Personalreferat Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover E-Mail: bewerbungen@ekd.de

Dienstnachrichten

Nr. 88 Beauftragungen

Beauftragt wurde

mit der Leitung des Protestantischen Predigerseminars Pfarrerin Dr. Sigrun Welke-Holtmann, Homburg, mit Wirkung vom 1. August 2023.

Nr. 89 Verwaltungen

Übertragen wurde die nebenamtliche Verwaltung der

Pfarrstelle Elmstein Pfarrer Martin Groß, Lambrecht, mit Wirkung vom 1. Juli 2023,

Pfarrstelle Bruchmühlbach Pfarrerin Alessa Holighaus, Waldmohr, mit Wirkung vom 1. August 2023.

Übertragen wurde die Pfarrversehung für die

Pfarrstelle Waldmohr Pfarrer Wilfried Bohn, Homburg/Saar, mit Wirkung vom 1. Juli 2023

Pfarrstelle Herxheim bei Landau Pfarrer Dr. theol. Uwe Laux, Offenbach, mit Wirkung vom 15. Juni 2023,

Pfarrstelle Ebernburg-Altenbamberg Pfarrer Andreas Petzholz, Duchroth, mit Wirkung vom 1. Juni 2023.

Nr. 90 Verleihungen

Verliehen wurde die

Pfarrstelle Lambsheim Pfarrer Götz Geburek, Homburg, mit Wirkung zum 15. August 2023.

Nr. 91 Dienstleistungen

Zur Dienstleistung zugewiesen wurde dem

Kirchenbezirk Donnersberg Pfarrer Thomas Risser und Pfarrerin Ulrike Wahl-Risser, Bruchmühlbach-Miesau, mit Wirkung vom 1. August 2023,

Kirchenbezirk An Alsenz und Lauter Pfarrer Martin Theobald, Albisheim, mit Wirkung zum 1. September 2023.

Nr. 92 Ernennungen

Ernannt wurde

Pfarrerin Annemarie Rossell, St. Ingbert-Hassel, in das Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit mit Wirkung vom 1. Juli 2023.

Nr. 93 Besetzungen

Der Landeskirchenrat bestätigt die Wahl von

Pfarrerin Michelle Jasmin Schmidt, Saarwellingen, zur Inhaberin der Pfarrstelle 3 Zweibrücken-Mitte mit Wirkung vom 1. Juli 2023.

Nr. 94 Ruhestand

In den Ruhestand treten

Pfarrer Andreas Brosch, Kaiserslautern, mit Ablauf des 30. September 2023,

Pfarrer Hansdieter Heck, Bexbach, mit Ablauf des 31. August 2023,

Pfarrerin Susanne Kreiter, Ludwigshafen, mit Ablauf des 30. September 2023.

In den Ruhestand versetzt wird

Pfarrerin Ines Trautmann-Galm, Kaiserslautern, mit Ablauf des 31. Juli 2023.

Nr. 95 Sterbefälle

"Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben" (1. Mose 24,56)

Der Herr über Leben und Tod hat aus dieser Zeit

Pfarrer i. R. **Klaus Hartmann** in Ludwigshafen am 8. Juni 2023 im Alter von 84 Jahren abgerufen.

Mitteilungen

Nr. 96 Disziplinarkammer der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)

Speyer, den 20.07.2023 Az.: 6.82.01

Die Kirchenregierung hat gemäß § 2 des Gesetzes über das Disziplinarrecht in der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) vom 29. Mai 2010 in die Disziplinarkammer der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) für die Amtszeit vom 1. August 2023 bis 30. Juni 2024 berufen:

2. Stellvertretung des beisitzenden Mitglieds des höheren Dienstes

Florian Stender Studiendirektor i. K. Herausgegeben vom Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche der Pfalz, Domplatz 5, 67346 Speyer, Bezug des Amtsblattes durch den Landeskirchenrat Bezugspreis jährlich 20,-- €